

- Pressestelle Landratsamt Mühldorf a. Inn -

PRESSEMITTEILUNG

Landrat Max Heimerl dankt Stefan Feige für seinen Einsatz als Pandemiearzt

Seit März 2021 war der Ampfinger Internist Stefan Feige Pandemiearzt des Landkreises Mühldorf a. Inn. Als Pandemiearzt hatte er die Aufgabe, zusammen mit dem Landratsamt, der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns, der Staatsregierung und den niedergelassenen Kolleginnen und Kollegen Maßnahmen zum erfolgreichen Eindämmen der Pandemie zu koordinieren. Stefan Feige hatte dabei großen Anteil an der Einbindung der Haus- und Fachärzte in die Impfkampagne. Landrat Max Heimerl dankte in einem persönlichen Termin Stefan Feige für seinen engagierten Einsatz in dieser herausfordernden Zeit: "Als fachlicher Berater und als wichtiges Bindeglied zu den niedergelassenen Ärzten waren Sie für uns eine unverzichtbare Stütze. Vielen Dank für Ihren unermüdlichen Einsatz insbesondere auch beim Thema Impfen." Stefan Feige betonte, dass er sich sehr gerne eingebracht habe. Sollte sich die Situation wieder zuspitzen, wäre er wieder bereit, diese Vermittlerfunktion zu übernehmen.

Zu Beginn der Pandemie hat die Regierung von Oberbayern die Ernennung von sogenannten Versorgungsärzten für die Landkreise angeregt. Ziel war es, vor Ort alle notwendigen Maßnahmen zur Aufrechterhaltung der ärztlichen Grundversorgung zu planen und zu koordinieren.



Bildunterschrift: (von links nach rechts): Landrat Max Heimerl, Stefan Feige, Leiter des Gesundheitsamtes Dr. Benedikt Steingruber

Pressestelle

Landkreis Mühldorf a. Inn